

Das Konzept des Bewegungsparcours

(laufen, hüpfen, balancieren, klettern, hangeln, schwingen, schaukeln, springen)
Um die körperliche und damit auch geistige!! Entwicklung der Kinder zu fördern, sollen alle elementaren Bewegungsformen spielerisch geschult werden. Hierzu entwickelte und integrierte Herr Langermann, ein Lehrer aus Tübingen, die unterschiedlichsten Bewegungsgeräte, die den o.g. Bewegungsformen gerecht werden. Dies sind Geräte, auf denen man sich bewegen kann, die sich aber zum Teil auch noch selbst bewegen. Zum Beispiel verschiedene Balancierstangen, wackelnde Reifenbrücken, Hangelgeräte, federnde Geräte, Geräte zum Schwingen.
Und diese Geräte beinhalten altersgemäße Steigerungsmöglichkeiten.

Die Enge gehört zum Konzept.

Viele Geräte auf engem Raum, das muss so sein, denn man will ja von einem Gerät aus möglichst viele andere Geräte erreichen. Kinder können und sollen so in alle Richtungen immer neue Bewegungsabläufe entdecken und ausprobieren.